

An alle Haushalte

# ABENSBERGER FRÜHLINGSGEFÜHLE KULTUR IN ABENSBERG

März bis Mai 2011



Veranstalter:  
Stadt Abensberg, Kulturreferat  
Mit freundlicher Unterstützung von:



## Grußwort des Bürgermeisters

Liebe Abensbergerinnen und Abensberger,  
liebe Gäste,

zum Auftakt der Spargelzeit serviert Ihnen die Stadt Abensberg unter dem Motto „Frühlingsgefühle“ ein vielgängiges Kunstmenü.

Vom 13.03. bis zum 29.05. können Sie kalorienfrei Kunst genießen. Kulturreferent Martin Neumeyer und die Stadt Abensberg bitten Sie zu Tisch. Zur Vorspeise empfehlen wir mystische Geschichten mit einem Schuss Musik gefolgt von fetzigem Jazz in kultiger Atmosphäre. Der Hauptgang bietet deftig Boarisches in Wort und Note, ehe wir Sie zum mehrgängigen Nachtisch ins Theater bitten, bei dem allerlei Orientalisches geboten wird. Der krönende Abschluss ist die musikalische Sahnebombe, die uns zu Ehren des 40jährigen Bestehens der Musikschule Abensberg serviert wird. Ich darf Ihnen guten Appetit und viel Vergnügen wünschen.

Herzliche Grüße, Ihr



Dr. Uwe Brandl, 1. Bürgermeister



## Grußwort des Kulturreferenten

Liebe Kulturbegeisterte,  
liebe Abensbergerinnen und Abensberger,

erneut steht der Frühling vor der Tür und damit einmal mehr die Fortsetzung der langjährigen Erfolgsreihe der Abensberger Frühlingsgefühle. Auch heuer hat sich das Kulturreferat wieder große Mühe gegeben, Ihnen ein buntes und vielfältiges Programm bieten zu können, das auch Ihre Frühlingsgefühle aus dem Winterschlaf reißen wird! Von Jazz und Pop geht's über Kabarett und Theater bis hin zu außergewöhnlichen Darbietungen der regionalen und überregional bekannten Künstler. Wie jedes Jahr ist es uns auch 2011 wieder gelungen, ein facettenreiches Programm auf die Beine zu stellen. Manches wird nachdenklich stimmen, manches Ihre Lachmuskeln strapazieren, die Abensberger Frühlingsgefühle bieten Unterhaltung für jeden Geschmack.

Ich freue mich schon auf die Frühlingsgefühle-Saison und darauf, Sie herzlich begrüßen zu dürfen.

Mit den besten Grüßen und bis bald, Ihr

Martin Neumeyer, MdL, Kulturreferent der Stadt Abensberg



Sonntag, 13. März 2011 • 20.00 Uhr

Theatersaal im Pfarrheim, Theoderichstraße

## Martina Eisenreich Quartett

### Violin Tales

„...und meine Seele spannte weit ihre Flügel aus, flog durch die stillen Lande, als flöge sie nach Haus.“

(Joseph von Eichendorff)

Wundersame Erzählungen in silbernen Mondnächten über die Sehnsucht nach vergangenen Welten und Zeiten, in denen das Wünschen noch geholfen hat: ungebändigtes Zirkusleben, flirrende Wüstenklänge, orgiastische Trommel-Gelage in wilden Moorlandschaften.

Eine uralte Geschichtenerzählerin geht mit uns auf diese sinnlich verführende Reise mit ungewissem Ziel: die Geige, eine betagte rote Französin aus dem Jahr 1848, verwandelt mit unsäglich schöner Stimme zärtlich verwobene Klangmomente zu sagenhaften Bildern.

Mit geschlossenen Augen fühlt Martina Eisenreich sich in die Anderswelt geigerischer Hexenkunst. Ihre Violintechnik ist außergewöhnlich, so außergewöhnlich wie ihr Einfühlungsvermögen. Ihr inniger Ton trifft tief und unvermittelt - und ihr Ensemble agiert mit einer Herzenswärme, die

den Zuhörer von Anfang an in den Bann schlägt.

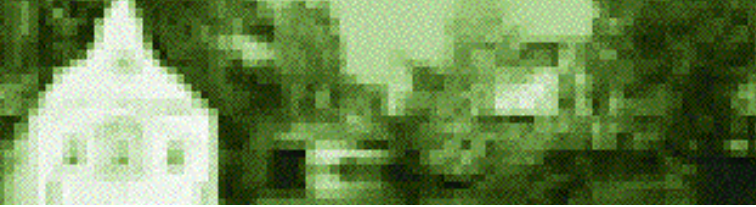
Begleitet vom Meister der Trommeln, Zimbeln und Glöckchen, Wolfgang Lohmeier, von Stephan Glaubitz an einem eigenwillig starken Kontrabass und Christoph Müller mit einer erfrischend jungen Gipsy- und einer noch verwegeneren E-Gitarre.

Nach dem Erfolg ihrer Konzertprogramme Wundergeige und Lauschgold präsentiert die rothaarige Komponistin und Geigerin nun ihr neues Album, mit dem sie einen weiteren Meilenstein in ihrer ganz eigenen Form der kunterbunten Tonpoesie geht. Im Vordergrund stehen auch hier wieder die Eigenkompositionen, wie zum Beispiel die Legende vom Mondmann - auch wenn die fulminante symphonische Interpretation des Deutschen Filmorchesters Babelsberg, die auf der CD einen prominenten Platz einnimmt, auf der Bühne plötzlich als Reggae im Trommelfeuer um die Ecke biegt.

[www.martina-eisenreich.com](http://www.martina-eisenreich.com)



Eintritt: 12,- Euro · Ermäßigt: 10,- Euro



**Montag, 14. März 2011 • 20.30 Uhr**

**Diskotheek Center, Stadtplatz**

**Jazzclub Abensberg**

## **Christina Jung mit Pete's Garage**

Als die Sängerin Christina Jung den Jazzförderpreis der Stadt Ingolstadt gewann, hatte sie bereits das Debut-Album „Das Leben mit 25“ veröffentlicht. Mit ihrem crossover Stil überzeugt die junge Künstlerin nicht nur Kritiker, sondern auch ihr Livepublikum. Angetan von Christinas „straightem“ Gesang, ließ sich die Band „Pete's Garage“ die Chance, mit ihr ein Projekt ins Leben zu rufen, nicht entgehen. In dieser Zusammenarbeit entstand ein eigenwilliges Profil, das durch stilistisch weit gefächerte Einflüsse geprägt ist.



Bassist Hans Attenberger sammelte seine Erfahrungen im Latinjazz bei Maestro Luis Vecchio, Schlagzeuger Christoph Huber lernte am Drummers Collective in New York, Andreas Blüml ist Tausendsassa an der Gitarre und Peter Adamietz betritt die Bühne sehr gerne mit Vintage Instrumenten (Fender Rhodes, Hammond,..). Das Ergebnis ist satte Popmusik, die keinesfalls den Jazz verachtet und Wert auf Improvisation legt.

**Eintritt: 10,- Euro · Ermäßigt: 5,- Euro**

**Samstag, 19. März 2011 • 19.30 Uhr**

**Hotel-Gasthof Jungbräu, Weinbergerstraße**



## **frisch getönt!**



Was machen Frauen noch beim Frisör? Sie reden und hören zu über das wichtigste Thema der Welt und lassen sich mit frischen Tönen in beste Stimmung versetzen. Sie werden von einem rein weiblichen A-Capella-Chor aus München mit fetzigen Stücken der verschiedensten Musikrichtungen unterhalten. Abwechslungsreiche Choreografien, Requisiten und Sketche unterstreichen den harmonischen Gesang im quirligen Frisörsalon „Susi“.

Die Barberries gibt es seit 1998 und erklingen in vierstimmiger Besetzung, die aus der Barbershop-Musik übernommen wurde. Die etwa 25 Sängerinnen verfügen über unterschiedliche musikalische Erfahrungen, aber eines haben alle gemeinsam: die Freude am Singen! Und dank ihrer engagierten Chorleiterin Alexandra Ziegler steigt der musikalische Anspruch des Chores immer weiter!

**Eintritt: 10,- Euro · Ermäßigt: 8,- Euro**  
Veranstaltet vom Sängerkreis Kelheim

**Samstag, 19. März 2011 • 20.00 Uhr**

**Autohaus Baumer, Max-Bronold-Straße**

## Die Luftmentschn spielen Großes Kino!

Vorhang auf und Film ab! Mit dem neuen Album der Luftmentschn gibt's etwas für die Augen und die Ohren. Von Irish Coffee-Songs über die ‚Mafiosipolka‘, den ‚Italian Torero‘ und die stürmische ‚Northern Biskaya‘ bis hin zum klingenden kubanischen Sonnenaufgang, in den Armen eine japanische Schönheit – die Luftmentschn bringen durch ihre Lieder das Kopfkino zum Überlaufen. Ob Jazz, Klassik, Folk, Pop, Tango oder Klezmer – die wandlungsfähigen Professions-Musiker beherrschen ihre Instrumente in Perfektion. Seit 2003 verwöhnen die Ausnahmemusiker, die u.a. Träger des Fraunhofer-Preises 2009 sind, das Publikum mit vielfältigen Stücken.

Die internationale Besetzung erfreut mit Instrumentalstücken der Extraklasse. Dabei begründen die Kosmopoliten nun endgültig ein eigenes Genre, das Cosmopolitan Instrumental. Mit dem neuen Album übertreffen sie wieder einmal alles Dagewesene. Ein Hörerlebnis erster Güte!



[www.luftmentschn.de](http://www.luftmentschn.de)

**Eintritt: 10,- Euro · Ermäßigt: 8,- Euro**

**Freitag, 25. März 2011 • 19.30 Uhr**

**Aunkofener Stub'n – Zum Lauberger, Aunkofener Straße**

## In oana Dua

## Juchhe, frisch auf...Volksmusik in Abensberg

Die Gruppe „In Oana Dua“ lädt zum gemütlichen Hoagarten beim Lauberger ein. Aufspuin und singen werden ausschließlich Abensberger Volksmusikgruppen: Die allseits bekannten „Muhackl“, der „Abensberger Dreigesang“, eine Männergruppe, die sich im Kirchenchor St. Barbara gefunden hat, eine Kindermusikgruppe, die frisch gegründete Blaskapelle „Häuskratzen“ und natürlich „In oana Dua“.



Wie's früher mit der Volksmusik in Abensberg war, das erfahren wir, wie's heute ist, das hören wir an diesem Abend. Durch den Abend führt Christina Kranz-Kohl.

**Der Eintritt ist frei,**

**Spenden (für einen wohltätigen Zweck) werden gerne angenommen.**

**Montag, 28. März 2011 • 19.30 Uhr**

**Theatersaal im Pfarrheim Theoderichstraße**

**Lesung von Prof. Dr. Ludwig Zehetner**

**„Bairisch – unsere eigentliche Muttersprache“**



Prof. Dr. Ludwig Zehetner, geb. 1939 in Freising, studierte Germanistik und Anglistik in München, Southampton (England) und Lawrence (Kansas, USA). Nach dem Studium war er zwei Jahre lang als Mitarbeiter der Kommission für Mundartforschung an der Bayerischen Akademie der Wissenschaften in München tätig. Von 1968 bis 2002 unterrichtete er als Gymnasiallehrer. Ab 1988 bis zum Eintritt in den Ruhestand war er Studiendirektor und stellvertretender Schulleiter am Musikgymnasium der

Regensburger Domspatzen. Seit 1979 lehrt er Dialektologie des Bairischen an der Universität Regensburg. Seit 1999 ist er Honorarprofessor für dieses Fachgebiet.

**Eintritt frei**

**Freitag, 01. April 2011 • 20.00 Uhr**

**Theater am Bahnhof, Bahnhofstraße**

**Theatergruppe Lampenfieber**

**Der Zylinder** Von Eduardo de Filippo

**Die Kleinbürgerhochzeit** Von Berthold Brecht

Die Theatergruppe Lampenfieber zeigt in diesem Jahr zwei Einakter in ihrem Theater am Bahnhof.

Lassen Sie sich überraschen, was die Theatergruppe wieder hervorragendes auf die Beine gestellt hat und genießen Sie die Zeit im Theater am Bahnhof.

Genauere Information aus der Tagespresse

Kartenvorverkauf NUR beim Theater am Bahnhof unter Tel: 09443-9254130, Mo., Di., Do., und Fr. von 16.00 – 20.00 Uhr und Sa. von 9.00 – 12.00 Uhr, oder unter [www.theater-am-bahnhof-abensberg.de](http://www.theater-am-bahnhof-abensberg.de)

**Weitere Aufführungstermine:**

Samstag, 02. April 2011 – 20.00 Uhr

Sonntag, 03. April 2011 – 20.00 Uhr

Freitag, 08. April 2011 – 20.00 Uhr

Samstag, 09. April 2011 – 20.00 Uhr

Sonntag, 10. April 2011 – 20.00 Uhr



**Samstag, 9. April 2011 • 19.30 Uhr**

**Jugendzentrum, Bad Gögginger Weg**

## **Stückwerk – Abflug**

Fünf Uhr morgens – Oberbayern – Polizisten stürmen ein Haus, überwältigen die noch schlaftrunkene Familie N'Kapou, vor fünfzehn Jahren nach Deutschland geflohen, in ihrer Heimat Togo politisch verfolgt. Die siebzehnjährige Tochter Melina wird Stunden später im Flugzeug nach Afrika sitzen, ohne Kenntnis Togos zu haben, ohne Französisch zu sprechen – und – allein. Abflug erzählt die Geschichte dieser Abschiebung und der Schicksale, die davon betroffen sind. Was treibt Menschen in Afrika, ihre Heimat, ihre Familien, ihre Freunde zu verlassen? In eine ungewisse Zukunft ein unbekanntes Land zu fliehen? Ein Theaterstück über Heimat und Integration. Aber auch über das Leben in Europa sowie die Exportsubventionen Europas und ihre Folgen.

Abflug basiert auf dem Artikel „Abschiebeflug FH 6842“ des „ZEIT-Magazin“. Das Theater Stückwerk hat gemeinsam mit dem Theaterhof Priessenthal frei nach dieser Geschichte realer Personen sein Theaterstück entwickelt



**Eintritt: 9,- Euro · Ermäßigt: 7,- Euro**

**Dienstag, 19. April 2011 • 19.00 Uhr**

**Herzogskasten, Dollingerstraße**

**Vortrag von Thomas Schuler**

## **1809 - Napoleon in Abensberg**



Das Jahr 1809 hatte Abensberg in den Mittelpunkt der Weltgeschichte bestimmt. In einem Angriffskrieg war eine starke österreichische Armee unter dem Befehl Erzherzog Karls Anfang April in dem mit Frankreich verbündeten Königreich Bayern eingefallen. Unter der Führung Napoleons kam es am 20. April unweit von Abensberg zur Schlacht. An die Begegnung mit Napoleon auf einer Anhöhe östlich der Stadt erinnerte sich der spätere König Ludwig noch als alter Mann wie folgt: „Ich gestehe, dass ich, Todfeind Napoleons, in diesem Augenblick für ihn ergriffen war, möchte, dass es nicht geschehen wäre. Enthusiastisch rief ich vive l'Empereur.“ Der bildbegleitete Vortrag des Napoleon-Experten Thomas Schuler wird anhand bislang unbekannter Augenzeugenberichte vor Ihrem innerem Auge jene dramatischen Tage vor mehr als 200 Jahren lebendig werden lassen.

folgt: „Ich gestehe, dass ich, Todfeind Napoleons, in diesem Augenblick für ihn ergriffen war, möchte, dass es nicht geschehen wäre. Enthusiastisch rief ich vive l'Empereur.“ Der bildbegleitete Vortrag des Napoleon-Experten Thomas Schuler wird anhand bislang unbekannter Augenzeugenberichte vor Ihrem innerem Auge jene dramatischen Tage vor mehr als 200 Jahren lebendig werden lassen.

**Eintritt frei – Spenden erwünscht**

**Samstag, 30. April 2011 • 19.30 Uhr**

**Theatersaal im Pfarrheim, Theoderichstraße**

**Kolping Theatergruppe Abensberg**

**„Um Gottes Willen“**

**Bayerische Komödie in drei Akten von Wolfgang Bräutigam**

Eva und Martin wollen heiraten, damit Martin als Lehrer heimnah eine Anstellung erhält. Doch manchmal kommt alles anders, wenn man wie Eva, eine Klosterschwester als Tante hat. So hat man plötzlich einen Asylbewerber aus Togo, dessen Abschiebung bevorsteht, in der Wohnung. Nachdem ein Kirchenasyl aufgelöst wurde, möchte Schwester Bernadette den Asylbewerber bei Eva und Martin vorübergehend einquartieren. Durch einen übereifrigen Hausmeister und eine Dame der Ausländerbehörde kommt es zu heftigen Verwicklungen. Ob Eva und Martin heiraten, der Asylbewerber in Deutschland bleiben darf – wird an dieser Stelle noch nicht verraten. Die Kirchenmäuse gestalten unser Vorprogramm.



**Weitere Aufführungstermine:**

Sonntag, 01. Mai 2011, 18.00 Uhr

Samstag, 07. Mai 2011, 19.30 Uhr

Freitag, 06. Mai 2011, 19.30 Uhr

Samstag, 08. Mai 2011, 18.00 Uhr

Kartenvorverkauf ab Montag 11. April 2011 und NUR bei der Tankstelle Markl –  
Telefon: 09443 – 69 49

**Eintritt: 7,- Euro**

**Sonntag, 01. Mai 2011 • 17.00 Uhr**

**Klosterkirche, Karmelitenplatz**

**Konzert für zwei Trompeten und Orgel**



Das festliche Konzert in der Abensberger Klosterkirche am 1. Mai 2011 bietet die beliebte Kombination des festlichen Klangs von Trompeten mit dem der Königin der Instrumente, der Orgel. Die Trompeter Matthias Schäffer und Rupert Hochholzer werden zusammen mit dem Organisten Michael Pollwein vor allem Werke aus der Barockzeit zur Aufführung bringen.

**Eintritt: 5,- Euro · Ermäßigt: 4,- Euro**

**Freitag, 06. Mai 2011 • 19.30 Uhr**

**Herzogskasten, Dollingerstraße**

**Birgit Bauer und Dieter Attenberger**

**Lyrik & Bild – Ein Abend für die Tafel**



Unter diesem Motto veranstaltet die Abensberger Autorin Birgit Bauer gemeinsam mit dem Abensberger Fotografen Dieter Attenberger einen lyrischen Abend mit Bildern.

Der Zuschauer startet mit „Lebenslustigem“ in den Frühling, erkennt Freigeister, darf sich Fragen rund ums Leben selbst stellen, hört

ein entschiedenes „Nein“ und kann entspannt nachsinnieren, wenn Birgit Bauer aus ihren aktuellen lyrischen Texten liest. Die Autorin schreibt über das Leben selbst, über das, was uns allen täglich passiert. Sie greift mit ihrer Lyrik Gefühle auf, spricht oft Klartext und lässt mit ihren Werken Raum für die eigenen Gedanken der Zuhörer. Dazu kombiniert Dieter Attenberger Fotografien. Seine Motive sind heimatbezogen, kommen oft aus Abensberg und lassen häufig eine ganz andere Perspektive zu. Der Abend ist für einen guten Zweck, der Erlös der Veranstaltung geht an die Tafel Abensberg.

**Eintritt 5,- Euro**

**Freitag, 13. Mai 2011 • 20.00 Uhr**

**Kreuzgang, Eingang Karmelitenplatz**

**Kunstkreis Abensberg**

**Ausstellung „Orient trifft Okzident“**

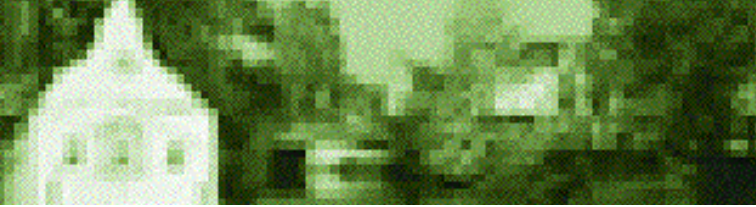
Die Ausstellung des Abensberger Kunstkreises wagt sich im Rahmen der Frühlingsgefühle auf fernes Terrain. „Orient trifft Okzident“ – die Kunstwerke der sehr unterschiedlichen Künstler gewähren facettenreiche Einblicke in fremde Kulturen und eröffnen dabei völlig neue Perspektiven auf die eigene Kultur. Lassen Sie sich überraschen...

**Weitere Öffnungszeiten:**

Samstag, 14. Mai 2011, 14.00 – 18.00 Uhr  
Sonntag, 15. Mai 2011, 10.00 – 18.00 Uhr  
Mittwoch, 18. Mai 2011, 10.00 – 14.00 Uhr  
Donnerstag, 19. Mai 2011, 10.00 – 14.00 Uhr  
Samstag, 21. Mai 2011, 14.00 – 18.00 Uhr  
Sonntag, 22. Mai 2011, 10.00 – 18.00 Uhr



**Eintritt frei**



**Samstag, 21. Mai 2011 • 20.00 Uhr**

**Herzogskasten, Dollingerstraße**

## **Szenische Stadtführung Von Butterhexen, Druden und dem Roten Peter**

Begeben Sie sich auf einen nächtlichen Spaziergang durch Abensberg!

Begegnen Sie dem Roten Peter und andern gruseligen Gestalten aus der Abensberger Sagenwelt. Wer ist die Drud und wie kann man sich vor ihr schützen? Wie wehrt man sich gegen eine Butterhexe? Und warum überhaupt erzählen sich die Menschen auch heute noch wundersame Geschichten? Wir

geben Ihnen die Antworten und erzählen Ihnen viele spannende Sagen, von der Hopfenbachlena bis zur Teufelsmauer, von Irrlichtern, bis zu den Feurigen Männern.



**Weitere Termine:**    Sonntag,    22. Mai 2011 – 20.00 Uhr  
                          Samstag,    28. Mai 2011 – 20.00 Uhr  
                          Sonntag,    29. Mai 2011 – 20.00 Uhr

**Eintritt: 10,- Euro · Ermäßigt: 8,- Euro · Kinder: 4,- Euro**

## **Abensberger Musiksonntag – Musik für alle**

- 20. Februar 2011** „Jubiläumskonzert – 5 Jahre Abensberger Musiksonntag“  
Eine musikalische Rückschau mit vielen Überraschungsgästen  
**Ort: Kreuzgang, Beginn: 17 Uhr**
- 
- 13. März 2011** „Wiener Schmankerl“ – Ein musikalisches Kaleidoskop höchst unterschiedlicher Wiener Typen mit Antonia Lersch  
**Ort: Kreuzgang, Beginn: 17 Uhr**
- 
- 17. April 2011** „Tenebrae – Lamentationen und Responsorien der Karwoche“  
Vokalmusik aus Gregorianik und Renaissance mit dem Gesangsensemble Allegri, Münchner Ensemble für Alte Musik  
**Ort: Kreuzgang, Beginn: 17 Uhr**
- 
- 29. Mai 2011** „Daglar daglar“ – Türkische Lieder von Liebe und Sehnsucht mit der deutsch-türkischen Gruppe „Yoldas“  
**Ort: Herzogskasten, Beginn: 17 Uhr**
- 
- 26. Juni 2011** „Tod und Leben“ – Musik für Gambe und Laute mit Jakob David Rattinger – Viola da Gamba; Ulrik Gaston Larsen – Lauten  
**Ort: Kreuzgang, Beginn: 17 Uhr**

**Freitag – Sonntag, 27. Mai – 29. Mai 2011**

**verschiedene Veranstaltungsorte**

**Festivalwochenende**

## **40 Jahre Städtische Sing- u. Musikschule**



**Freitag, 27. Mai 2011, 19.00 Uhr: Rock im Jugendzentrum**

Die Schüler und Rockband der Städtischen Sing- und Musikschule lassen es ordentlich krachen.

**Samstag, 28. Mai 2011, 9.30 Uhr: musikalischer Stammtisch beim Lauberger**

Die Schüler der Städtischen Sing- und Musikschule spielen Volksmusik zum Frühschoppen.

**Samstag, 28. Mai 2011, 13.00Uhr: Konzert am Stadtplatz**

Von Blasmusik bis zum Perkussionrap, ein vielseitiges Musikprogramm von den verschiedensten Musikgruppen der Städtischen Sing- und Musikschule.

**Samstag, 28. Mai 2011, 19.00 Uhr: Jazz und Songs im Center**

Hören und Genießen, ein unterhaltsamer Abend mit Schülern und ehemaligen Schülern der Städtischen Sing- und Musikschule.

**Sonntag, 29. Mai 2011, 13:00 Uhr: Klassik im Kreuzgang**

Ein Nachmittag mit Räubern, Geistern und viel Musik.

genauere Infos aus der Tagespresse

**Eintritt frei**



# ABENSBERGER FRÜHLINGSGEFÜHLE

Sonntag, 13. März 2011 • 20.00 Uhr	Martina Eisenreich Quartett: Violin Tales
Montag, 14. März 2011 • 20.30 Uhr	Jazzclub Abensberg: Christina Jung mit Pete's Garage
Samstag, 19. März 2011 • 19.30 Uhr	barberries: frisch getönt!
Samstag, 19. März 2011 • 20.00 Uhr	Die Luftmentschn spielen: Großes Kino!
Freitag, 25. März 2011 • 19.30 Uhr	In oana Dua: Juchhe, frisch auf...Volksmusik in Abensberg
Montag, 28. März 2011 • 19.30 Uhr	Lesung von Prof. Dr. Ludwig Zehetner: „Bairisch – unsere eigentliche Muttersprache“
Fr., 01. April 2011 • 20.00 Uhr; Sa., 02. April 2011 • 20.00 Uhr; So., 03. April 2011 • 20.00 Uhr Fr., 08. April 2011 • 20.00 Uhr; Sa., 09. April 2011 • 20.00 Uhr; So., 10. April 2011 • 20.00 Uhr	Theatergruppe Lampenfieber: Der Zylinder – Von Eduardo de Filippo Die Kleinbürgerhochzeit – Von Berthold Brecht
Samstag, 9. April 2011 • 19.30 Uhr	Stückwerk – Abflug
Dienstag, 19. April 2011 • 19.00 Uhr	Vortrag von Thomas Schuler: 1809 - Napoleon in Abensberg
Sa., 30. April 2011 • 19.30 Uhr; So., 01. Mai 2011 • 18.00 Uhr Sa., 07. Mai 2011 • 19.30 Uhr; Fr., 06. Mai 2011 • 19.30 Uhr; Sa., 08. Mai 2011 • 18.00 Uhr	Kolping Theatergruppe Abensberg: „Um Gottes Willen“ – Bayerische Komödie in drei Akten von Wolfgang Bräutigam
Sonntag, 01. Mai 2011	Konzert für zwei Trompeten und Orgel
Freitag, 06. Mai 2011 • 19.30 Uhr	Birgit Bauer und Dieter Attenberger: Lyrik & Bild – Ein Abend für die Tafel
Fr., 13. Mai 2011 • 20.00 Uhr; Sa., 14. Mai 2011 • 14.00 – 18.00 Uhr So., 15. Mai 2011 • 10.00 – 18.00 Uhr; Mi., 18. Mai 2011 • 10.00 – 14.00 Uhr Do., 19. Mai 2011 • 10.00 – 14.00 Uhr; Sa., 21. Mai 2011 • 14.00 – 18.00 Uhr So., 22. Mai 2011 • 10.00 – 18.00 Uhr	Kunstkreis Abensberg: Ausstellung „Orient trifft Okzident“
Samstag, 21. Mai 2011 • 20.00 Uhr; Sonntag, 22. Mai 2011 • 20.00 Uhr Samstag, 28. Mai 2011 • 20.00 Uhr; Sonntag, 29. Mai 2011 • 20.00 Uhr	Szenische Stadtführung: Von Butterhexen, Druden und dem Roten Peter
Freitag – Sonntag, 27. – 29. Mai 2011	Festivalwochenende: 40 Jahre Städtische Sing- und Musikschule

## Informationen und Kartenvorverkauf

(außer für Kolping Theater und Theatergruppe Lampenfieber):

Touristinformation im Herzogkasten Abensberg

Dollingerstraße 18 · Telefon 0 94 43/91 03-59 · Fax 0 94 43/91 03-18

E-Mail: fremdenverkehr@abensberg.de · www.abensberg.de

## Kartenvorverkauf (außer für Kolping Theater und Theatergruppe Lampenfieber):

Buchhandlung Nagel im Einkaufszentrum Abensberg

Straubinger Straße 42 · 93326 Abensberg · Telefon 094 43/911 60



Beim gleichzeitigen Kauf von Karten für vier verschiedene Veranstaltungen der „Frühlingsgefühle“ erhalten Sie die Günstigste gratis.